

IZPP 1/2020 **Autorenverzeichnis**

(in alphabetischer Reihenfolge)

Dr. phil. **Dagmar Berger**, studierte Philosophie, evangelische Theologie und Politische Wissenschaften an der RWTH Aachen, ist tätig als freie Journalistin, Dozentin und Lehrbeauftragte, Autorin von kulturwissenschaftlichen Werken, Forschungsschwerpunkte: Philosophie als Lebenskunst, Staatskunst, C.G. Jung, Jean-Paul Sartre, Sokratische Gespräche.

Univ.-Prof. Dr. **Herbert Csef**, Universitätsprofessor für Psychosomatik, Psychoanalytiker, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Leiter des Schwerpunktes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in der Medizinischen Klinik und Poliklinik II des Universitätsklinikums Würzburg. Zusätzlich Leiter der Interdisziplinären Psychosomatischen Tagesklinik des Universitätsklinikums. Vorstandsvorsitzender des Psychotherapeutischen Kollegs Würzburg (Weiterbildungsinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse). Seit 2013 Vorstandsmitglied der Dr.-Gerhardt-Nissen-Stiftung und Vorsitzender im Kuratorium für den Forschungspreis „Psychotherapie in der Medizin“. Kontakt: Csef_H@ukw.de

Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Ceren Doğan** studierte Psychologie und Philosophie an der Universität Bremen und promovierte an der University of London. Sie ist derzeit als Professorin für Psychologie an der Apollon Hochschule tätig und arbeitet als Psychotherapeutin an der Hochschulambulanz der Universität Heidelberg. Sie befindet sich in der psychoanalytischen Ausbildung am Psychanalytischen Institut Heidelberg (DPV).
Kontakt: ceren_dogan@gmx.de

Prof. Dr. **Hans Friesen** – Professor für Philosophie, Kulturphilosoph und Ethiker, Leiter der Professur für Kulturphilosophie im Studiengang »Kultur und Technik« an der BTU Cottbus – Senftenberg sowie Leiter des BA- und MA-Studiengangs »Kultur und Technik«. Zuletzt erschien: Hans Friesen (Hg.), Im globalen Spannungsfeld der Korruption. Analysen eines Phänomens aus interdisziplinären Perspektiven, Alber Verlag Freiburg.

Dr. phil. **Sigbert Gebert**, Dipl.-Volksw., geboren 1959, studierte Philosophie, Politik, Soziologie und Volkswirtschaft in Freiburg (Brsg.) und Basel. Lebt als Privatgelehrter in Freiburg und Zürich. Veröffentlichungen u.a. „Sinn – Liebe – Tod“ (2003), „Die Grundprobleme der ökologischen Herausforderung“ (2005), „Philosophie vor dem Nichts“ (2010). Kontakt: Sigbert.Gebert@freenet.de

Univ.-Prof. em. Dr. **Stephan Grätzel**, ehemaliger Leiter des Arbeitsbereiches Praktische Philosophie der JGU Mainz. <https://www.philosophie.fb05.uni-mainz.de/arbeitsbereiche/praktische/stgraetzel/>

Dr. **Norbert Mink**, Mainzer Str. 20, 65185 Wiesbaden
Psychoanalytiker

Guillermo Ruiz Pérez ist Assistenzarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und psychosomatische Medizin des Immanuel Krankenhauses in Rüdersdorf bei Berlin. Aktuell übt er seine Tätigkeit bei dem stationsäquivalenten Behandlungsteam aus. Außerdem studiert er Philosophie an der UNED in Madrid.
Seebad 82/83, 15562 Rüdersdorf bei Berlin
Kontakt: guillermoruiz.perez@immanuelalbertinen.de

Dr. med. **Martin P. Wedig**, Jahrgang 1961, Arzt, wohnhaft in Herne, NRW.

Bernd Willimek, geboren 1954, Studium der Mathematik, Physik, Musiktheorie und Komposition in Karlsruhe. Diplom an der Musikhochschule Karlsruhe. Freier Musiktheoretiker und Autor der Strebetendenz-Theorie, eines Modells zur Erklärung der emotionalen Wirkung von Musik.

Daniela Willimek, geboren 1962, Klavierstudium in Karlsruhe und Wien. Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes, Preisträgerin bei nationalen und internationalen Klavierwettbewerben, Initiatorin einer CD-Reihe mit Klaviermusik von Komponistinnen. Forschungsschwerpunkt emotionale Wirkung musikalischer Harmonien, dazu Publikationen und Vorträge im In- und Ausland (u.a. APSCOM Japan 2017).

Die Herausgeber

Prof. Dr. **Wolfgang Eirund**, Ärztlicher Direktor, Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Aarstraße 17, 56368 Katzenelnbogen.
Kontakt: w.eirund@fachklinik-katzenelnbogen.de

Dr. phil. **Joachim Heil** M.A., Krankenpfleger, Studium der Philosophie. Er war Dozent für Philosophie und Ethik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Er ist Leiter der Servicestelle für Patienten mit kognitiven Einschränkungen oder Demenz der Universitätsmedizin Mainz.
Kontakt: joaheil@aol.com; joachim.heil@unimedizin-mainz.de